



## Newsletter Rund um die Pflege!

### Pflegenetzwerke Newsletter

Sehr geehrte Damen und Herren Mustermann,

noch einmal konnten wir die tollen Sonnenstrahlen in den letzten Wochen auskosten, bevor es wieder dunkler und grauer wird. Aber gerade im Herbst kann man sich wieder mehr den wichtigeren Dingen des Lebens zuwenden, nachdem wir die Leichtigkeit des Sommers genießen durften.

Vor kurzem kam unser Kunde Peter S. aus Mannheim auf mich zu. Er fragte, ob wir uns mit dem Thema Autoumrüstung beschäftigen würden? Dieses Thema sei für viele pflegende Angehörige von besonderer Bedeutung.

Selbstverständlich haben wir unter unseren Partnern spezielle Auto-Umrüster, die wir gerne weitervermitteln. Herr S. hat überdies wissen wollen, ob es billiger sei ein gebrauchtes Fahrzeug umzurüsten oder einen Neuwagen. In der Regel ist die Umrüstung eines Neuwagens etwas teurer, als ein gebrauchtes Fahrzeug. Dennoch gibt es auch Vorteile, wenn Sie einen Gebrauchtwagen umrüsten. Hier sind vor allem die niedrigen Anschaffungskosten und das leichtere Verschmerzen von kleinen Kratzern oder Beulen zu erwähnen. Ein neues Auto hat aber auch Vorteile wie moderne Technik und bestehende Garantieleistungen.

[Schreiben Sie uns](#). Wir helfen Ihnen gerne oder leiten Sie an unsere Partner weiter.

## Kommunikationsrubrik

### #4 – Richtig informieren und Geld sparen!

Die richtige Information bedeutet Geld sparen. Nur wenn Sie die richtige Beratung z.B. für die geeignete Pflegeabsicherung bekommen, erst dann wissen Sie, was wirklich wichtig für Sie ist. Viele Bürger sind schlicht und ergreifend überversichert. Viele der Versicherungen sind nicht notwendig und die, die es wären werden außen vorgelassen. Hören Sie sich auch bei Bekannten um, checken Sie nicht nur Vergleichstarifrechner, sondern fragen Sie auch den Versicherungsexperten Ihres Vertrauens. Vergessen Sie auch nicht eine Demenzerkrankung bei den abgeschlossenen Versicherungen anzugeben. Im Versicherungsfall könnte dies entscheidend sein.

Fragen Sie bei Ihren Pflegekassen nach, welche Unterstützung Ihnen zusteht. Welche Hilfsmittel bekommen Sie ganz erstattet und was müssen Sie zuzahlen? Ganz wichtig: wenn Sie eine Betreuung ausüben oder jemanden Pflegen – fragen Sie Ihren Steuerberater oder bei einer Beratungsstelle nach, welche Kosten Sie bei Ihrer Steuererklärung geltend machen können. Sprechen Sie über Ihre Situation, denn der Steuerberater kann Sie darüber nur informieren, wenn er Ihre Situation genau kennt.

Der Pflegeperson kommt viel Unterstützung zuteil und es gibt sehr viele Möglichkeiten Unterstützung zu erhalten. Fragen sie auch bei Ihren Arbeitgebern nach, denn der Gesetzgeber hat einige Unterstützung für den Arbeitnehmer eingerichtet (Pflegestärkungsgesetz). Es ist allerdings in Deutschland so, dass wir selbst aktiv werden müssen, wenn der Pflegefall eintritt. In den Niederlanden z.B. wird die Familie von den Einrichtungen bzw. Behörden selbst kontaktiert und Hilfe angeboten, was im Regelfall eine enorme Erleichterung bedeutet.

Reden Sie darüber und fragen Sie nach. Haben Sie den Mut, Ihre Situation mit anderen zu besprechen.

Im nächsten Newsletter geht es um die Gesprächsvorbereitung. Schauen Sie wieder vorbei, ich freue mich auf Sie!

[pflegenetze.de/beratung/pflegekommunikation/](https://pflegenetze.de/beratung/pflegekommunikation/)

# Unsere Versicherungstipps für pflegende Angehörige

## Tipp 1: Zahnzusatzversicherung Waizmann-Tabelle

Mit höherer Lebenserwartung steigt auch das Eintrittsalter in die private Zahnzusatzversicherung. Bei älteren Versicherten sind Annahmerichtlinien und Leistungen anders zu bewerten als bei Kindern und Versicherten „mittleren Alters“. Die Waizmann-Tabelle zeigt die leistungsstärksten Tarife. Sie beinhaltet über 200 Zahnzusatzversicherungen und bietet die Möglichkeit, eine für Sie speziell zugeschnittene Absicherung zu finden.

Entscheidende Kriterien sind bei steigendem Alter die eventuell anstehenden Gesundheitsfragen. Die Waizmann-Tabelle setzt den Fokus auf 100% Erstattung im Falle einer Regelversorgung und bestmögliche Leistung im Zahnersatz-Bereich insbesondere für Implantate.

**Unser Tipp:** Bei einer geplanten Implantatversorgung sollten sie Ihren Zahnarzt vorab fragen, ob Implantate für Sie eine gute Lösung sind. Nicht alle Materialien und Kunststoffe werden von jedem Patienten getragen. Man kann dies einfach abklären und somit ersparen Sie sich eventuell eine zusätzliche Absicherung.

Im Bereich 50 plus bevorzugt die Waizmann-Tabelle jene Tarife, die kein Höchstaufnahmealter haben und einfache bzw. keine Gesundheitsfragen stellen. Viele Versicherte müssen im Rentenalter bei Zahnbehandlungen auf die reine Regelversorgung zurückgreifen - also die regelmäßige Kassenleistung (GKV). In vielen Fällen reicht die Rente für eine privatärztliche Leistung jedoch nicht aus. Deshalb ist es wichtig, dass die private Zahnzusatzversicherung im Fall einer reinen Regelversorgung sämtliche Kosten der Eigenbeteiligung zu 100% übernimmt.

Weitere Informationen zu Spezialleistungen für Zahnzusatzversicherungen 50 plus und Zahnzusatzversicherungen für Senioren finden Sie auf dem Link unseres Kooperationspartners - [Waizmantabelle](#) auf unserer Webseite.

## Typ 2: Die KFZ-Versicherung – bleiben oder wechseln?

Die Wechselzeit ist wieder in vollem Gange. Bis zum 30.11.2017 sollten Sie Ihre Kraftfahrtversicherung gründlich unter die Lupe nehmen und bei besserem Preis-Leistungsverhältnis die Versicherung wechseln. Aus diesem Grund haben wir uns schon im Spätsommer mit den Versicherungsneuheiten auf dem Markt beschäftigt. Wir konnten einen sehr interessanten renommierten Versicherer auf dem Markt mit einer neuen Ausrichtung für Ökologie/Nachhaltigkeit entdecken: die Itzehoer Versicherung. Wenn auch Sie für folgende Fragen offen sind und für Nachhaltigkeit eintreten, ist dies der richtige Versicherer für Sie:

1. Möchten Sie einen gesunden Lebensraum für Ihre Familie?
2. Ist Ihnen die Umwelt wichtig?
3. Wären Sie bereit, für eine ökologische ausgerichtete Versicherung zukünftig auch einen kleinen Mehrbeitrag zu leisten?
4. Möchten Sie Gewissheit haben, dass Ihre Versicherungsbeiträge nicht in kritische Kapitalanlagen fließen und keinen Schaden anrichten?

Die Itzehoer Versicherung ist für ein gutes Preis-Leistungsverhältnis in der KFZ-Versicherungsbranche bekannt. Selbstverständlich können Sie auch im Vergleich zu Ihrer alten Versicherung bei verschiedenen Fahrzeugtypen Geld sparen. Fordern Sie einfach ein Angebot telefonisch oder per E-Mail an.

Sollten Sie sich für die umweltfreundliche Variante interessieren, können wir Ihnen den Mehrbeitrag für Ihr Fahrzeug errechnen.

Quelle: [Grün versichert](#)

## Haben Sie schon gewusst?

Mit diesem Newsletter führen wir eine neue Rubrik ein. Hier finden Sie Informationen zum Thema, Absicherung, Versicherung und Pflege, die vielen von Ihnen wahrscheinlich neu sind. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, auf die Suche nach außergewöhnlichen Informationen zu gehen. Wir möchten unseren Kunden und Interessenten nämlich nicht nur Geld sondern auch viel Ärger ersparen.

### [Der heutige Fall: Baugerüste und die Hausratversicherung](#)

Ein Gerüst am Haus führt zu einer Gefahrenerhöhung für den Hausrat und das unabhängig davon, wer für das Gerüst verantwortlich ist oder wer es angebracht hat. Möglichen Einbrechern wird der Zugang zu ihrem Hausrat erleichtert. Und das gerade in einer Zeit, in der die Zahl der Einbrüche in den letzten 5 Jahren um 5% (!) gestiegen ist.

#### **Was können Sie tun?**

Versicherungsnehmer haben nach Paragraph 23 des Versicherungsvertragsgesetzes die Pflicht, eine Gefahrenerhöhung unverzüglich anzuzeigen. Sie dürfen als Versicherungsnehmer ohne Einwilligung der Versicherung keine Gefahrenerhöhung vornehmen. Ansonsten haben Sie **KEINEN** Versicherungsschutz.

Sollten Sie in einer Seniorenresidenz, in betreutem Wohnen oder in einem Heim untergebracht sein, sollten Sie diesen Punkt unbedingt mit der Hausverwaltung abklären. **Und dabei nicht vergessen:** Dokumentieren Sie das Gespräch, nehmen Sie jemanden zu dem Gespräch mit oder lassen Sie sich die Antwort schriftlich geben.

Wenn Sie Unterstützung benötigen, können Sie uns jederzeit kontaktieren.

# Wichtig im Oktober

## 14. Oktober – Deutscher Hospiztag

Am 14. Oktober wird der deutsche Hospiztag begangen. Hospizarbeit wird immer wichtiger, denn besonders hier unterstreicht man den Zusammenhalt und begleitet Menschen, in den schwierigsten Stunden ihres Lebens. Man versucht Menschen, die ‚austherapiert‘ sind, das Sterben zu erleichtern. Gleichzeitig werden die Menschen, die den Kranken nahestehen unterstützt und aufgefangen.

Nirgendwo sonst ist der seelische Beistand wichtiger, als wenn Kinder schwer erkrankt sind und im Sterben liegen.

In der Rhein-Neckar-Region sind als Kinderhospize stellvertretend das Hospiz [Sterntaler e.V.](#) zu nennen, aber auch der [Kinderhospizdienst Mannheim](#) leistet großartige Arbeit. Besonders Eltern, Geschwister aber auch Freunde müssen auch lernen, mit der Situation umzugehen. Hierbei leisten Hospize eine ungemein wichtige und nicht mehr wegzudenkende Arbeit. Und vor allem: Jeder noch so kleine Beitrag zählt und nicht nur die finanzielle Unterstützung ist wichtig, auch ehrenamtliche Begleiter sind immer willkommen und gesucht.

Hospize in Deutschland gibt es erst seit 1986. Es ist somit noch eine sehr ‚junge‘ Einrichtung und muss sich immer wieder für ihren Einsatz rechtfertigen und erklären. Erleichtert wird die Arbeit durch das im Dezember 2016 erneuerte [Hospiz und Palliativgesetz](#) der deutschen Bundesregierung. Dennoch sind Hospize und Palliativeinrichtungen sehr auf die Unterstützung eines jeden Einzelnen angewiesen.

Wir wünschen Ihnen allen einen bunten Herbstanfang und eine gute Zeit mit Ihren Lieben!

Bis zum nächsten Mal,  
Ihr Yves Remelius

**Yves Remelius**

Römerstr.34 B

68259 Mannheim

Tel.: 0621/43 69 00 27

Fax: 03222/10 964 34

Mobil: 0162/72 384 80

E-Mail: [info@pflgenetze.de](mailto:info@pflgenetze.de)



### Empfehlen



Der Versicherungsexperte der Pflegenetzwerke steht Ihnen bei der Wahl des geeigneten Pflegeproduktes gerne zur Seite.

Ich freue mich auf Sie!

Pflegenetzwerke Rhein-Neckar, Abteilung Versicherung

E-mail: [versicherung@pflegenetzwerke.de](mailto:versicherung@pflegenetzwerke.de)

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.